

Viel Eigenleistung für neues Gerätehaus

Die Feuerwehr hat wieder einmal Bilanz gezogen und in der Jahresversammlung eine Reihe von Kameraden mit Leistungsabzeichen ausgestattet. Vorstand Josef Bruckmeier begrüßte im Gasthaus Dirnaichner neben aktiven und passiven Mitgliedern auch Vertreter der überörtlichen Feuerwehr-Führung, unter ihnen Kreisbrandinspektor Ludwig Bumeder sowie Ehrenkommandant Ludwig Brandstetter, Ehrenvorstand Franz Weinfurter und Ehrenmitglied Isidor Müller. An Aktivitäten im vergangenen Jahr nannte er das Bürgerschießen, bei dem der 3. Platz erreicht wurde, die Teilnahme an Veranstaltungen anderer Vereine und an der Fronleichnamsprozession. Höhepunkt war die Einweihung des neuen Feuerwehrautos und der Abschluss der Renovierung des Feuerwehrhauses. Als Erfolg wertete Bruckmeier das Gartenfest in Langeneck. Krönender Abschluss war der Feuerwehrball, der sich großer Beliebtheit erfreue und auch in Zukunft fortgeführt werde. Großen Dank sprach er der Gemeinde und Bürgermeister Ludwig Watzinger für die Finanzierung des neuen Autos aus. Als größte Ausgabenposten nannte Kassier Josef Gründmayer Maßnahmen für das Feuerwehrhaus, 15000 Mark für das neue Auto, Zubehör und diverse Geschenke.

Haupteinnahmequellen sind der Jagdpachtschilling, Spenden und das Gartenfest. Kommandant Franz Weinfurter jun. teilte mit, dass es derzeit 53 aktive und 15 passive Mitglieder sowie vier Ehrenmitglieder in der Wehr gebe. Zwei Einsätze zur technischen Hilfeleistung waren im letzten Jahr zu verbuchen. Gleich 16 Übungen wurden abgehalten, damit die neuen Gerätschaften optimal bedient werden konnten. Zwei Gruppen erwarben Leistungsabzeichen. In diesem Zusammenhang dankte der Kommandant Josef Salierspeck, der dafür seine Wiese zur Verfügung gestellt hatte. An Eigenleistung für das Feuerwehrhaus wurden umgerechnet 25 000 bis 27 000 Mark aufgebracht. Günter Prinz und Christian Maier hätten tagelang gearbeitet, um das Auto bis zur Jahresversammlung ganz fertig zu bekommen. Damit sei die Wehr technisch in einem Top-Zustand, freute sich Weinfurter. Kreisbrandinspektor Georg Hochholzer bat die Jüngeren, in ihrem Eifer nicht nachzulassen, und dankte den Älteren, dass sie mit gutem Beispiel voran gingen. Bürgermeister Ludwig Watzinger dankte für die Sicherstellung des Feuerschutzes im Gemeindebereich sowie die finanzielle Unterstützung beim Kauf und der Instandhaltung des Autos.



Übergabe der Leistungsabzeichen (von links): Kommandant Franz Weinfurter, Bürgermeister Ludwig Watzinger, Hans Wimmer, Johann Hager, Alois Ruhland, Andreas Richter, Manfred Fuchs, Christian Schwarz, Günter Prinz, Renate Bumeder, Helmut Seiler, Rudi Felixberger, KBM Ludwig Bumeder und KBI Georg Hochholzer. (Foto: Kieswimmer)

Leistungsabzeichen wurden verteilt an: Franz Weinfurter (HI/4), Günter Prinz (HI/1), Renate Bumeder (HI/2), Helmut Seiler (HI/ 3), Christian Schwarz (HI/ 2), Manfred Fuchs (HI/4), Johann Hager (III/I), Alois Ruhland (I), Rudi Felixberger (I), Andreas Richter (I) und Hans Wimmer (I), Ersatzleute waren: Ludwig Rieger, Renate Bumeder, Christian Schwarz, Manfred Fuchs, Franz Weinfurter, Andreas Richter und Günter Prinz.